

Anmeldung und Informationen

Anmeldungen werden schriftlich bis eine Woche vor Schulungstermin entgegengenommen. Bitte nutzen Sie hierfür das beiliegende Anmeldeformular.

Auch online unter: iww-online.de/zrt-2010

Mit der Anmeldebestätigung wird die Teilnahme verbindlich und eine kostenfreie Stornierung ist nicht mehr möglich. Ersatzteilnehmer können jedoch ggf. benannt werden.

Fortbildungsgebühr: € 435,- (inkl. gesetzlicher MwSt.)

Der Betrag wird nach Erhalt der Anmeldung in Rechnung gestellt. Ein **Rabatt von 10 %** wird bei drei oder mehr Teilnehmer-Anmeldungen gewährt. Die Gebühr dient zur Deckung der Kosten. Enthalten sind Verpflegung und Pausengetränke.

Bei einer zu geringen Teilnehmeranzahl behalten wir uns die Absage des Seminars vor.

Veranstaltungsort und Anfahrt

BEW – Das Bildungszentrum für die
Ver- und Entsorgungswirtschaft gGmbH
Wimberstr. 1
45239 Essen-Heidhausen
Telefon: +49 (0)201-8406-6
Fax: +49 (0)201-8406-817

Anfahrtsskizze siehe:

www.bew.de/service/anfahrtsbeschreibungen

.....

Die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten werden ausschließlich für die Bearbeitung Ihrer Teilnahme an dieser Veranstaltung und zum Erstellen eines Teilnehmerverzeichnisses verwendet. Zudem werden Ihre Daten in unsere Adressdatenbank übernommen, um Sie über weitere Veranstaltungen und Neuigkeiten aus dem IWW auf dem Laufenden zu halten. Vor und während der Veranstaltung können Bild- und Videoaufnahmen erstellt werden. Diese können durch IWW zu Werbe- und Marketingzwecken und im Zusammenhang mit Veröffentlichungen z. B. von Vorträgen, wissenschaftlichen Beiträgen und Ähnlichem verwendet werden.

Sollten Sie mit der o. g. Verwendung Ihrer Daten vollständig oder teilweise nicht einverstanden sein, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.



www.iww-online.de
info@iww-online.de



Kontakt und Veranstalter

IWW Rhein-Main
Justus-von-Liebig-Str. 10
64584 Biebesheim am Rhein
Telefon: +49 (0)208-4 03 03-601
Fax: +49 (0)208-4 03 03-690

ZC - ZECH CONSULTING
Eidechsenweg 2
49811 Lingen (Ems)
Telefon: +49 (0)5963-98 15 47
Fax: +49 (0)5963-98 15 49
www.zechconsulting.de

Auskünfte

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Sonja Rothermel
Telefon: +49 (0)208-4 03 03-601
Fax: +49 (0)208-4 03 03-690
s.rothermel@iww-online.de

ZUSTANDBEWERTUNG UND REHABILITATION VON TRINKWASSERLEITUNGEN EINTÄGIGE FORTBILDUNG

Dienstag, 20. Oktober 2020



In Kooperation mit:

Unterstützt durch:



ZECH CONSULTING

IWW Zentrum Wasser

Rohrleitungsnetze der öffentlichen Wasserversorgung sind kapitalintensive Anlagegüter und aufwändig in Betrieb und Instandhaltung. Eine allgemeine Zustandsverschlechterung verursacht steigende Schadensraten, Wasserverluste sowie Instandhaltungskosten, beeinträchtigt die Wasserqualität und die Funktionsfähigkeit der Netze. IWW Zentrum Wasser besitzt langjährige Erfahrungen auf dem Gebiet der Rohrnetzbewertung sowie des Korrosionsschutzes und unterstützt Versorgungsunternehmen bei der nachhaltigen Instandhaltung.

ZC - ZECH CONSULTING

Seit 2004 beschäftigt sich ZECH CONSULTING mit der Qualitätssicherung und Zertifizierung im Rohrleitungsbau und in der Rohrleitungssanierung.

Bei der Schadensbegutachtung von Trinkwasserleitungen beurteilen wir mögliche Schadensursachen und die zu erwartende Nutzungsdauer und machen Rehabilitationsvorschläge. Bei der Rehabilitation von Druckrohrleitungen (Gas und Trinkwasser) besteht die Leistung in Planung, Bauüberwachung und Abnahme. Weiterhin werden Sanierungskonzepte für Abwasserleitungssysteme erstellt.

Unterstützung der Instandhaltung

Ziel des ganztägigen Seminars ist die Befähigung von Mitarbeitern im Rohrnetzbetrieb zur eigenständigen und verbesserten Beurteilung des Rohrleitungszustands und zur Abschätzung der Sanierungsfähigkeit mittels Zementmörtelauskleidung. Ergebnisse aus der verbesserten Zustands- und Sanierungsbewertung bilden eine belastbare Entscheidungsgrundlage zur Auswahl geeigneter Instandhaltungsmaßnahmen.

Unser Seminar richtet sich vor allem an Mitarbeiter im Rohrnetzbetrieb (Facharbeiter, Meister) sowie Mitarbeiter im Asset Management, aber auch Betriebsleiter und Rohrnetzbewerter.

Programm

9:00–9:15 Uhr | Begrüßung

- Dipl.-Volksw. Horst Zech, ZC
Maxim Juschak, M. Sc., IWW Rhein-Main

9:15–11:30 Uhr | Kleine Rohrschadenskunde – Beurteilung des Rohrzustands vor Ort

- Erkennung und Unterscheidung von Werkstoffgruppen
- Welche Schadensarten und Schadensursachen sind plausibel?
- Erfassung lokaler Informationen für Zustandsbewertung und Nutzungsdauerprognose
Maxim Juschak, M. Sc., IWW Rhein-Main

Zwischendurch | Kaffeepause und Diskussion

11:30–13:00 Uhr | Rehabilitationsverfahren und grabenlose Neulegung

- Berücksichtigung von
 - Rohreinzug/Rohreinschub (DVGW GW 320-1; GW 320-2)
 - Gewebeschräuche (DVGW GW 327)
 - Zementmörtelauskleidung (DVGW W 343)
 - Press-/Ziehverfahren bzw. Hilfsrohrverfahren (DVGW GW 322-1; GW 322-2)
 - Berstlining Verfahren (DVGW GW 323)
- Einsatzbedingungen und Gegenüberstellung der Verfahren
- Praxis- und Erfahrungsberichte
Dipl.-Volksw. Horst Zech, ZC

13:00–14:00 Uhr | Mittagessen und Erfahrungsaustausch

14:00–15:00 Uhr | Aufbereitung und Analyse von Schadensdaten

- Welche Daten können genutzt werden?
- Welche Angaben sind plausibel?
- Welche Ersatzannahmen sind bei fehlenden Einträgen zu treffen?
- Wie sollten Prognosen von Schadensraten durchgeführt werden?
Dr.-Ing. Christian Sorge, ENERGIERIED

15:00–15:15 Uhr | Kaffeepause und Diskussion

15:15–16:15 Uhr | Beurteilung des Zustands von Auskleidungen u. a.

- Anwendungsbeispiele zur Zementmörtelauskleidung
- Anwendungsbeispiele für Gewebeschräuche
- Anwendungsbeispiele für sonstige Verfahren
Dipl.-Volksw. Horst Zech, ZC

16:15–16:30 Uhr | Zusammenfassung und Schlussfolgerung

- Dipl.-Volksw. Horst Zech, ZC
Dr.-Ing. Christian Sorge, ENERGIERIED
Maxim Juschak, M. Sc., IWW Rhein-Main

16:30 Uhr | Ende des Seminars

Zertifikat

Über die erfolgreiche Teilnahme an der Fortbildung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat. Dieses wird ausschließlich nach Zahlungseingang der Gebühr ausgehändigt.